

4. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken

Bergbauzweig Bergbaubezirk bzw. Land	1969				1970			
	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen ¹⁾		Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Gesamteinkommen ¹⁾	
			je vergütete Schicht	je angelegten Arbeiter			je vergütete Schicht	je angelegten Arbeiter
	Anzahl		DM		Anzahl		DM	
Steinkohlenbergbau								
Ruhr	175 358	217	46,22	11 476	167 466	209	54,73	14 430
Aachen	15 625	212	45,02	11 018	15 868	208	52,43	13 848
Niedersachsen	4 540	231	45,47	11 933	4 502	229	53,94	15 062
Saarland	23 865	216	42,51	10 968	22 650	210	49,54	13 760
Pechkohlenbergbau								
Bayern	1 629	222	44,86	11 314	1 225	216	54,08	14 336
Braunkohlenbergbau								
Rheinland	13 435	242	45,08	12 171	12 477	238	49,82	14 124
Helmsstedt	3 245	237	40,80	10 861	3 084	239	47,32	13 356
Hessen	1 688	236	41,10	10 909	1 585	235	47,74	13 532
Bayern	1 282	240	38,36	10 354	1 266	245	44,31	12 607
Eisenerzbergbau								
Niedersachsen	2 263	234	44,17	11 721	2 143	229	51,15	14 266
Nordrhein-Westfalen	157	238	40,22	10 821	143	224	43,54	11 947
Hessen	301	234	39,55	10 730	246	236	43,37	12 811
Bayern	771	234	43,91	11 786	746	228	48,54	13 184
Metallerzbergbau								
Niedersachsen	1 320	210	42,24	10 211	1 252	213	48,03	12 572
Nordrhein-Westfalen	1 628	239	42,62	11 479	1 558	238	47,17	13 601
Kali- u. Steinsalzbergbau²⁾								
Niedersachsen	4 969	236	43,90	11 685	4 710	237	49,79	13 913
Hessen	3 875	238	42,40	12 441	3 669	242	48,62	15 026
Erdölbergbau								
Niedersachsen	3 081	254	42,08	11 934	3 125	252	48,64	14 193
Schleswig-Holstein	98	255	41,36	11 673	92	251	46,89	13 591
Hamburg	64	261	47,58	13 737	59	263	53,28	15 843
Hessen	32	291	45,17	15 451	24	316	52,44	21 668
Bayern	133	271	47,50	14 227	116	278	52,61	17 085

¹⁾ Leistungslohn, Zuschläge für Überstunden, Bergmannswohnungs- und tarifliches Kindergeld, Vergütung für nicht verfahrene Schichten, zusätzliches Urlaubsgeld und Wert der Sachbezüge; 1970 einschl. tarifliche Treueprämie, Ausschl. Bergmannsprämie. — ²⁾ Ohne Salinen.

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V., Essen, bzw. beteiligte Oberbergämter

5. Durchschnittliche Brutto-Barverdienste und Arbeitsstunden der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte der höchsten tarifmäßigen Altersstufe*)

Arbeitergruppe	September 1968		September 1969		September 1970	
	Brutto-Barverdienst ¹⁾	Bezahlte Stunden	Brutto-Barverdienst ¹⁾	Bezahlte Stunden	Brutto-Barverdienst ¹⁾	Bezahlte Stunden
	DM	Stunden	DM	Stunden	DM	Stunden

Arbeitskräfte im Monatslohn in Hausgemeinschaft (mit freier Kost und Unterkunft)

in Betrieben mit 20 bis unter 50 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche

Männliche Landarbeiter	568	.	637	.	682	.
Männliche angeleitete Arbeiter	385	.	412	.	430	.
Weibliche angeleitete Arbeiter	286	.	311	.	352	.

in Betrieben mit 50 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche

Männliche Landarbeiter	606	.	681	.	769	.
Männliche angeleitete Arbeiter	451	.	470	.	505	.
Weibliche angeleitete Arbeiter	/	.	/	.	/	.

in Betrieben mit 20 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche

Männliche Landarbeiter	583	.	656	.	723	.
Männliche angeleitete Arbeiter	401	.	425	.	447	.
Weibliche angeleitete Arbeiter	301	.	324	.	370	.

Arbeitskräfte im Stundenlohn außer Hausgemeinschaft

in Betrieben mit 50 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche

Männliche Facharbeiter	3,84	223,6	4,16	230,6	4,68	231,9
Männliche Landarbeiter	3,54	220,6	3,92	223,7	4,33	224,0
Männliche angeleitete Arbeiter	3,35	219,7	3,62	224,4	3,87	221,1

*) Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin). — Berechnungsmethode in »Wirtschaft und Statistik«, 1965/2, S. 132f. — Männliche Arbeitskräfte im Alter von 21 und mehr Jahren; weibliche Arbeitskräfte im Alter von 18 und mehr Jahren.

¹⁾ Einschl. aller Zulagen und Zuschläge und der für Sachleistungen einbehaltenen Lohnbestandteile.